

Elternabend Berufsorientierung



Petra Häubi
Berufs-, Studien- und Laufbahnberaterin

Heute Abend

- Angebote des BIZ Breitenbach
- Berufswahl als Prozess
- Infos rund um die Lehre,
Lehrstellensuche und
weiterführende Schulen
- Zwischenlösungen

BIZ Breitenbach
Beratungs- und Informations-Zentrum
der Berufs-, Studien- und
Laufbahnberatung

Grienackerweg 14
4226 Breitenbach

061 704 71 71
biz.so.ch



BIZ / Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung

Unsere Angebote sind für Jugendliche und Erwachsene

Mittwochs 13:30 – 18:00 Uhr, ohne Voranmeldung

Infothek geöffnet

- Selbstinformation
- Ausleihe/Abgabe von Medien

Kurzgespräche

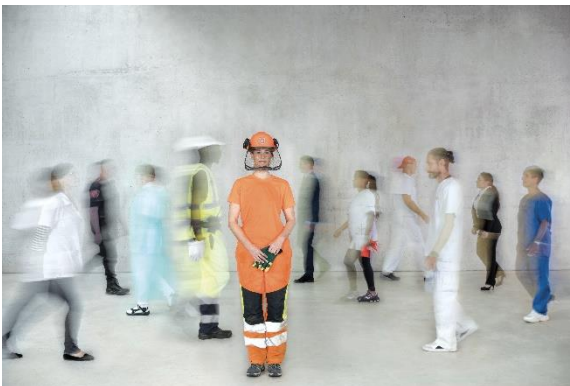
ca. 20 Min. mit Beratungsfachperson





Standortbestimmung für Interessierte ab 40

- ✓ berufliche Entwicklungsmöglichkeiten entdecken
- ✓ in die eigene Arbeitsmarktfähigkeit investieren
- ✓ gesamtschweizerisch und kostenlos
- ✓ so.ch/viamia oder viamia.ch





In der Regel am Montag im Schulhaus anwesend

Informieren,
Interessen entdecken helfen
Stärken definieren helfen
Impulse geben
zeigen/erklären
motivieren
Erfahrungen einordnen
Prozess unterstützen
Plan A,B,C definieren helfen
nächste Schritte planen helfen





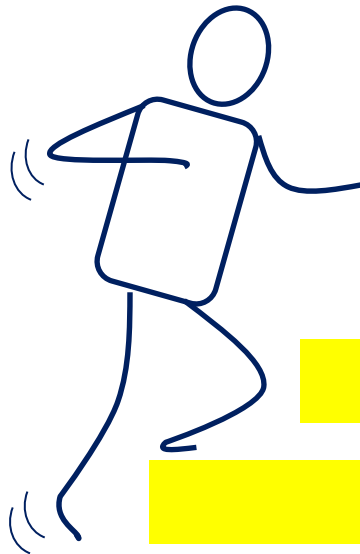
entdecken...

...Neues ausprobieren...



In Unbekanntes eintauchen...

Schritte der Berufswahl



Ich setze meine Entscheidung um

Ich entscheide mich

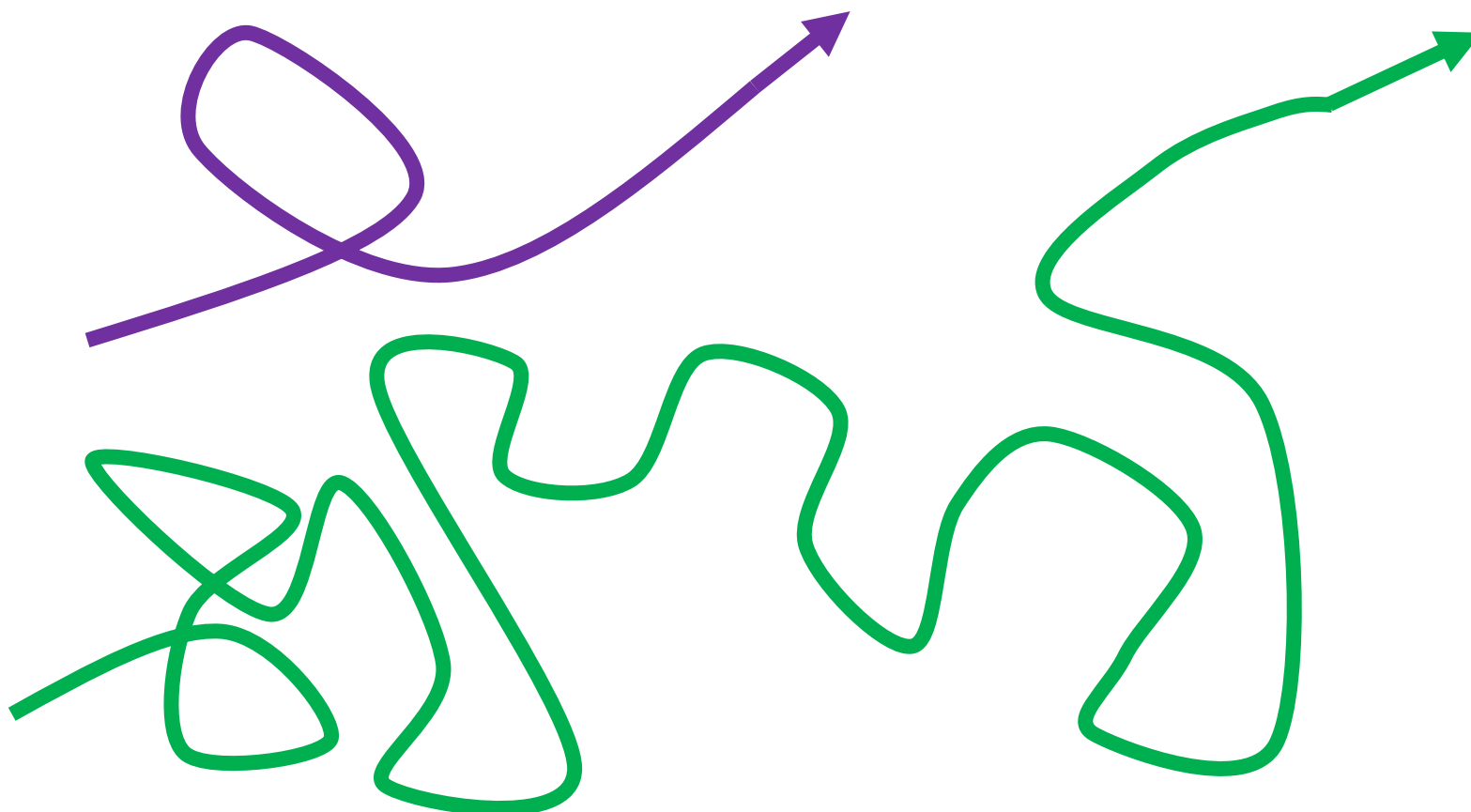
Ich gehe schnuppern in ausgewählten Berufen

Ich vergleiche mich mit den Berufen

Ich lerne Tätigkeiten und Anforderungen der Berufe kennen

Ich lerne mich selbst kennen – Interessen und Stärken

Berufswahl ist ein Prozess



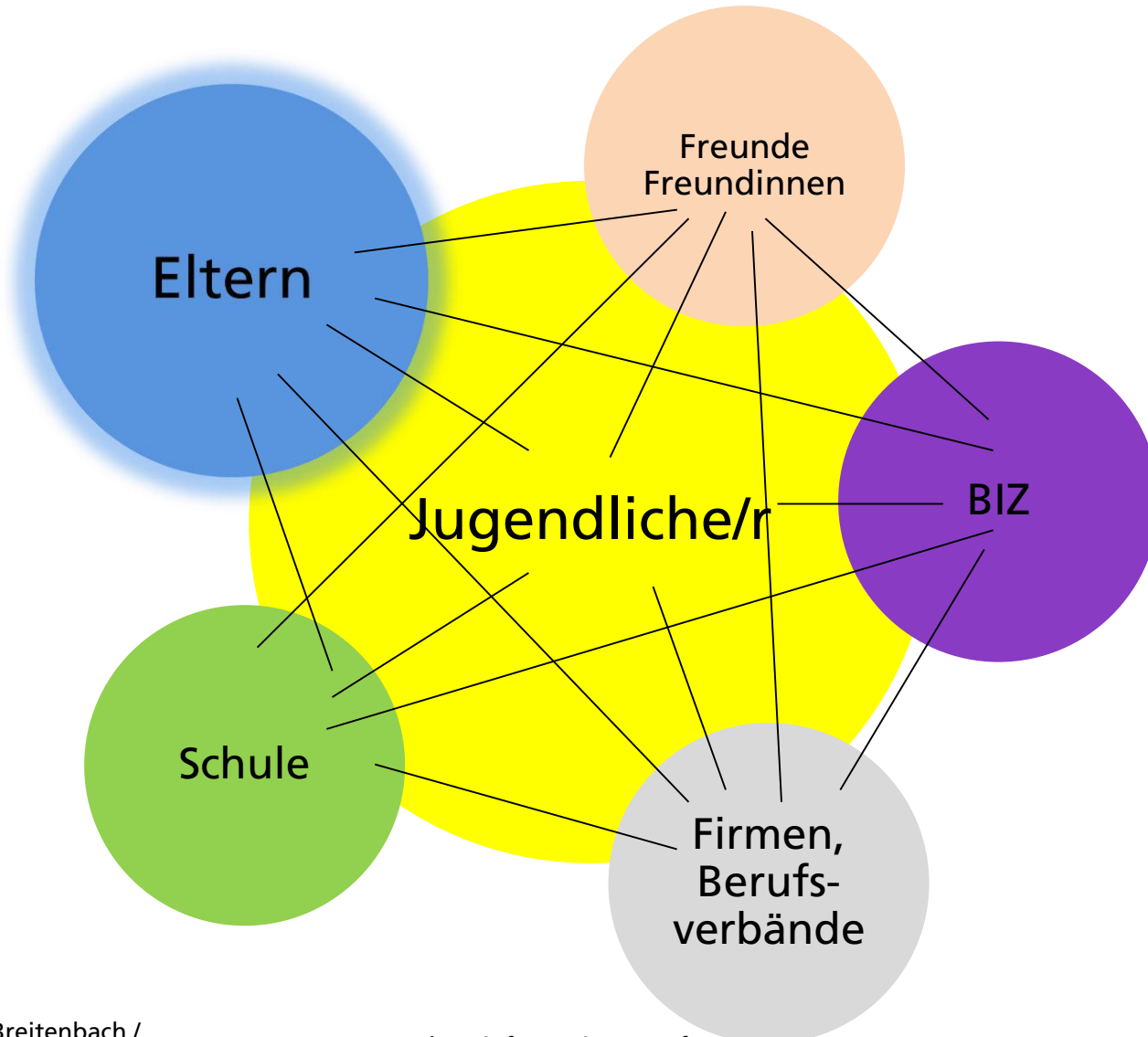
Am Ende der 2. Sek

- ✓ Plan A
- ✓ Plan B
- ✓ evt. Plan C

Am Ende der 3. Sek

- ✓ Lehrstelle in passendem Beruf gefunden
oder
- ✓ Bedingungen Mittelschule (FMS/Gym)
erfüllt und angemeldet
oder
- ✓ Für ein Zwischenjahr angemeldet,
Praktikum gefunden

Berufswahl ist Teamwork



Wie können Sie als Eltern unterstützen?



- Interesse + Gesprächsbereitschaft zeigen
- Feedback geben
- offen sein für jeden Beruf
- verschiedenste Tätigkeitserfahrungen ermöglichen und Kompetenzen fördern
- motivieren, nachfragen, ermutigen, ...
- unterstützen bei Suche nach Schnupperlehren und Lehrstellen sowie Bewerbungen
- Kontakte herstellen helfen
- Bewerbungsprozess begleiten
- Zeitplan im Auge behalten
- Information und Beratung nutzen



BERUFSSCHAU **2023**

 **15. NOVEMBER BIS 19. NOVEMBER 2023**

 **ST. JAKOBSHALLE, ST. JAKOBS-STRASSE 390, 4052 BASEL**

Das offizielle schweizerische Informationsportal der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung

Für alle Fragen rund um Lehrstellen, Berufe, Aus- und Weiterbildungen



> Lehrstelle suchen

46'426 offene Lehrstellen im LENA der Schweiz

> Schnupperlehre suchen

Adressen von Lehrbetrieben für Schnupperanfragen

> Beruf suchen

2'066 Berufe und Berufsfunktionen

> Ausbildung, Weiterbildung suchen

23'250 Ausbildungen, Weiterbildungen,
Studiengänge

Direkteinstieg: ich bin...

> In der obligatorischen Schule

> In der Lehre

> Neu in der Schweiz

> In der Fachmittelschule

> Elternteil

Meine berufliche Zukunft klären

▾ Informationen in anderen
Sprachen

- › Albanisch
- › Arabisch
- › Deutsch
- › Englisch
- › Farsi
- › Französisch
- › Italienisch
- › Portugiesisch
- › Serbisch
- › Spanisch
- › Tamilisch
- › Tigrinya
- › Türkisch
- › Ukrainisch

Informationen in anderen Sprachen

Informationen für Ausländer und Ausländerinnen über das Bildungssystem und die verschiedenen Berufslaufbahnen und Aus- und Weiterbildungen in der Schweiz.

Migranten und Migrantinnen, die noch keine der Verständigungssprachen Deutsch, Französisch oder Italienisch ausreichend beherrschen, finden hier Infos, Links und eine Anzahl Merkblätter zu wichtigen Fragen der beruflichen oder schulischen Bildung in ihrer Muttersprache. Jedes Merkblatt ist nummeriert und identisch in allen Sprachen.

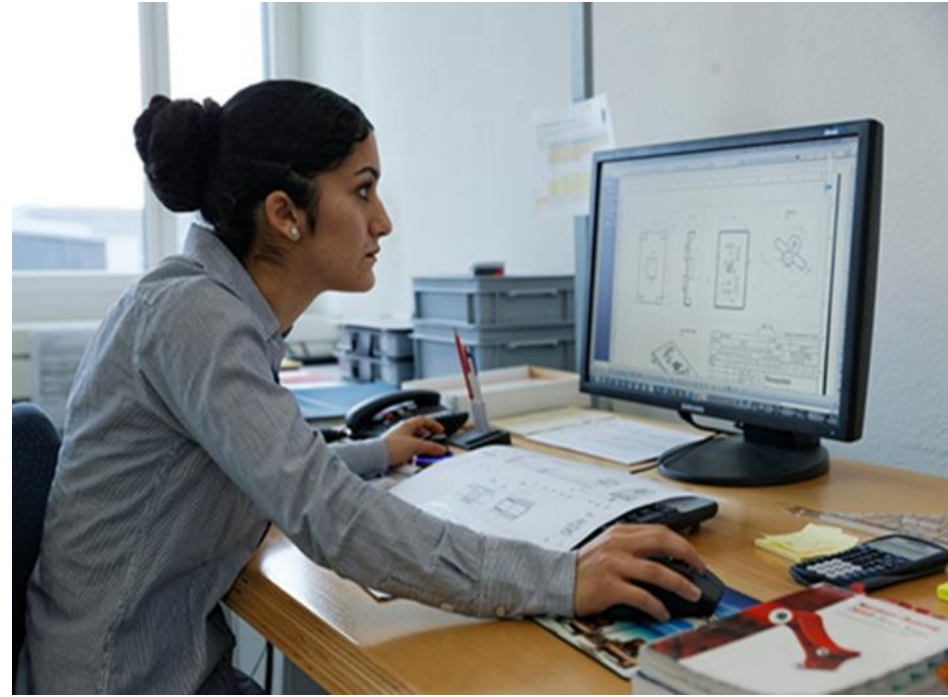
Die Merkblätter eignen sich so auch ausgezeichnet für Beratungsgespräche zum Beispiel auf der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung. Am besten drucken Sie dabei jedes Merkblatt, das für Sie wichtig ist, in Ihrer Muttersprache sowie in Deutsch aus, das erleichtert die Verständigung.

› **Albanisch: Informacione mbi arsimimin dhe profesionin**

› **Arabisch: العربية: معلومات حول التعليم والعمل**

› **Deutsch: Informationen zu Bildung und Beruf**





Beispiele neuer Berufslehren

Gebäudeinformatiker/in EFZ

Detailhandelsfachmann/frau EFZ Automobil Sales

Chemie- und Pharmapraktiker/in EBA

Medizinproduktetechnologe/in EFZ

Hotel-Kommunikationsfachmann/frau EFZ

Hörsystemakustiker/in EFZ

Entwickler/in digitales Business EFZ

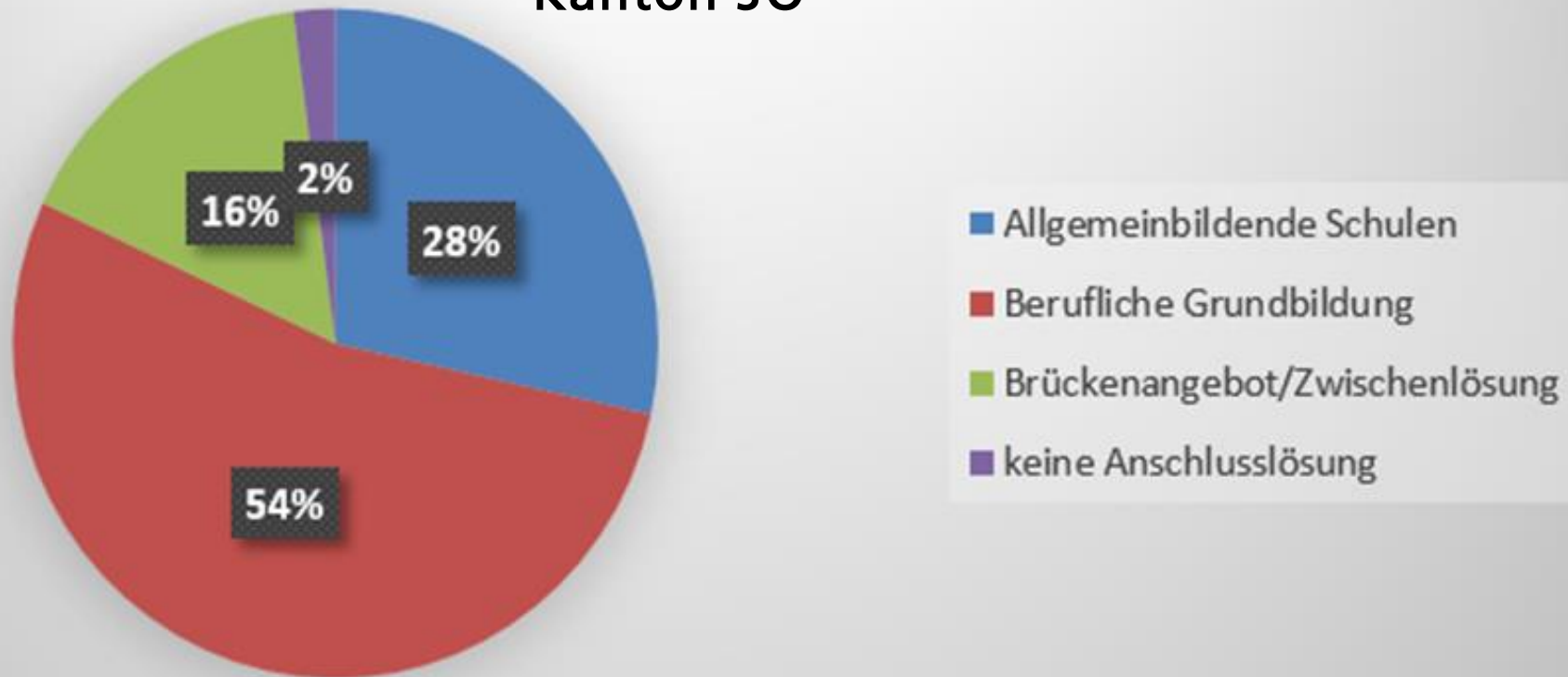
....

ab 2024: Solarinstallateur EFZ / Solarmonteur EBA

Statistik der Schulaustretenden 2022

Anschlusslösungen in Prozent

Kanton SO



Schuljahrgang: 2'392 Personen
© Bildungsstatistik Kanton Solothurn, Stand 08.07.2022

Abschlüsse berufl. Grundbildung EFZ, Schweiz 2022

(Quelle: berufsberatung.ch)

	Beruf	Anzahl
1	Kaufmann/-frau EFZ E + B	11541
2	Fachmann/-frau Gesundheit EFZ	4731
3	Fachmann/-frau Betreuung EFZ	3794
4	Detailhandelsfachmann/-frau EFZ	3557
5	Informatiker/in EFZ	1883
6	Logistiker/in EFZ	1678
7	Elektroinstallateur/in EFZ	1393
8	Zeichner/in EFZ	1311
9	Polymechaniker/in EFZ	1157
10	Koch/Köchin EFZ	1151
11	Automobil-Fachmann/-frau EFZ	1106
12	Landwirt/in EFZ	1086
13	Medizinische/r Praxisassistent/in EFZ	1013
14	Schreiner/in EFZ	925
15	Dentalassistent/in EFZ	870

berufliche Grundbildung EFZ / EBA (Lehre)

- EFZ: 3 oder 4 Jahre
EBA: 2 Jahre, reduzierte Leistungsziele
- Ausbildung für eine konkrete Berufstätigkeit
- 3 Lernorte: Firma
Berufsfachschule
Überbetriebliche Kurse (ÜKs)
- Lohn während der Ausbildung
- Mit EFZ: Zugang zur höheren Berufsbildung (BP, HFP, HF)
- Berufsmaturität während oder nach EFZ-Lehre möglich
Berufsmaturität = Zugang zu Fachhochschule FH
- Nach Berufsmaturität ist Passerelle möglich
Berufsmaturität + Passerelle = Zugang zu Uni / ETH / PH

Berufsmaturität BM

**LERNE GLEISBAUER,
WERDE VERKEHRSSINGENIEUR.
PROFIS KOMMEN WEITER.**

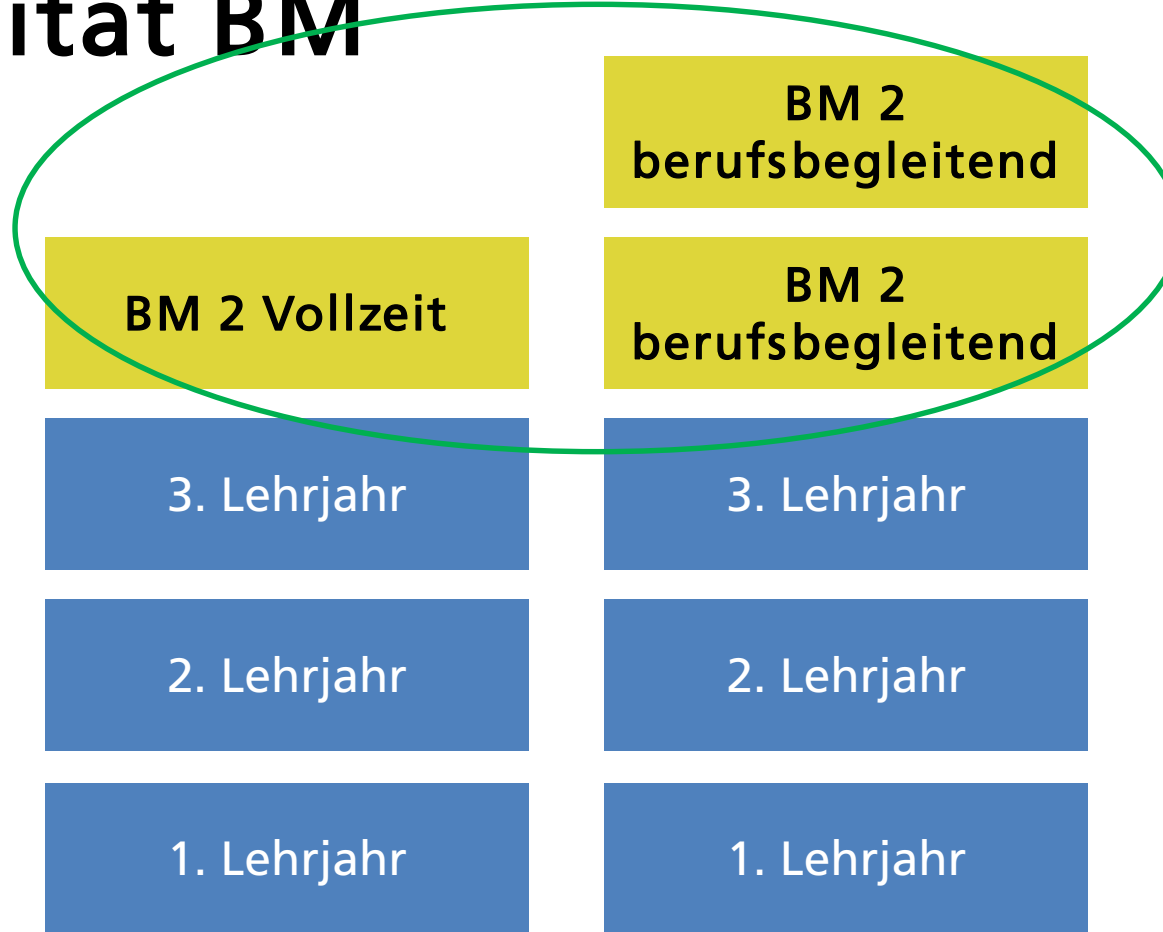


 **BERUFSBILDUNGPLUS.CH**

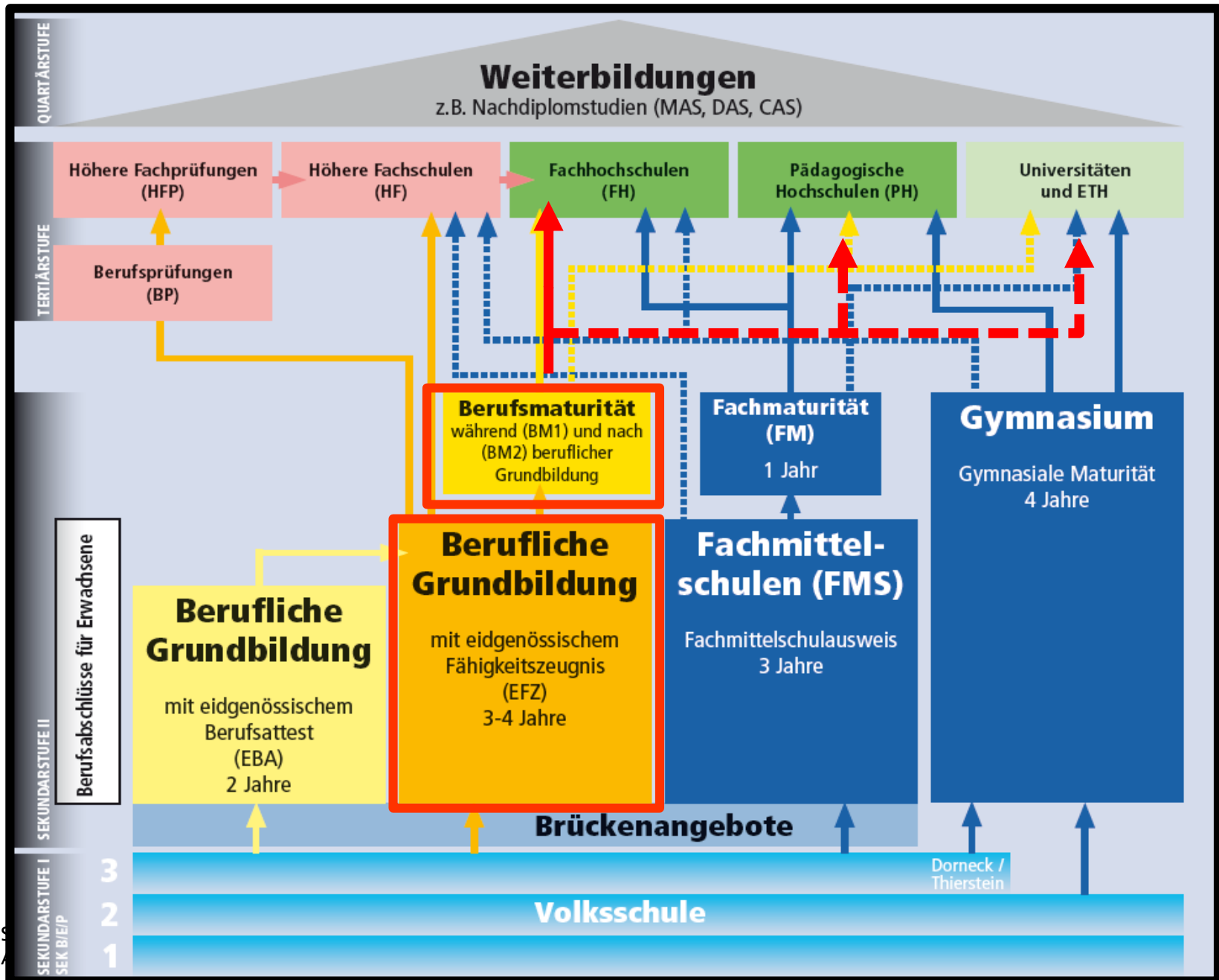
Berufsmaturität BM

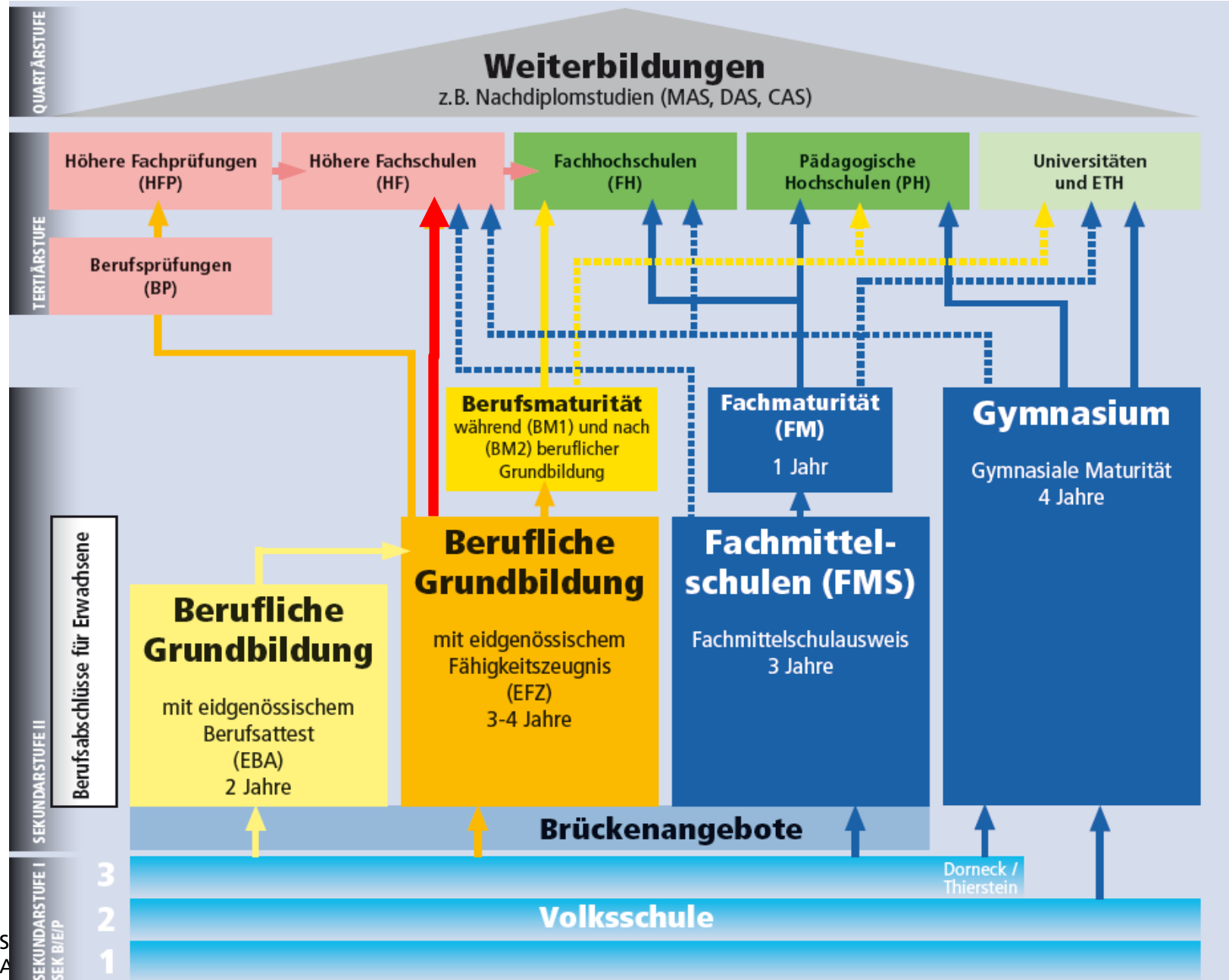


während der Lehre



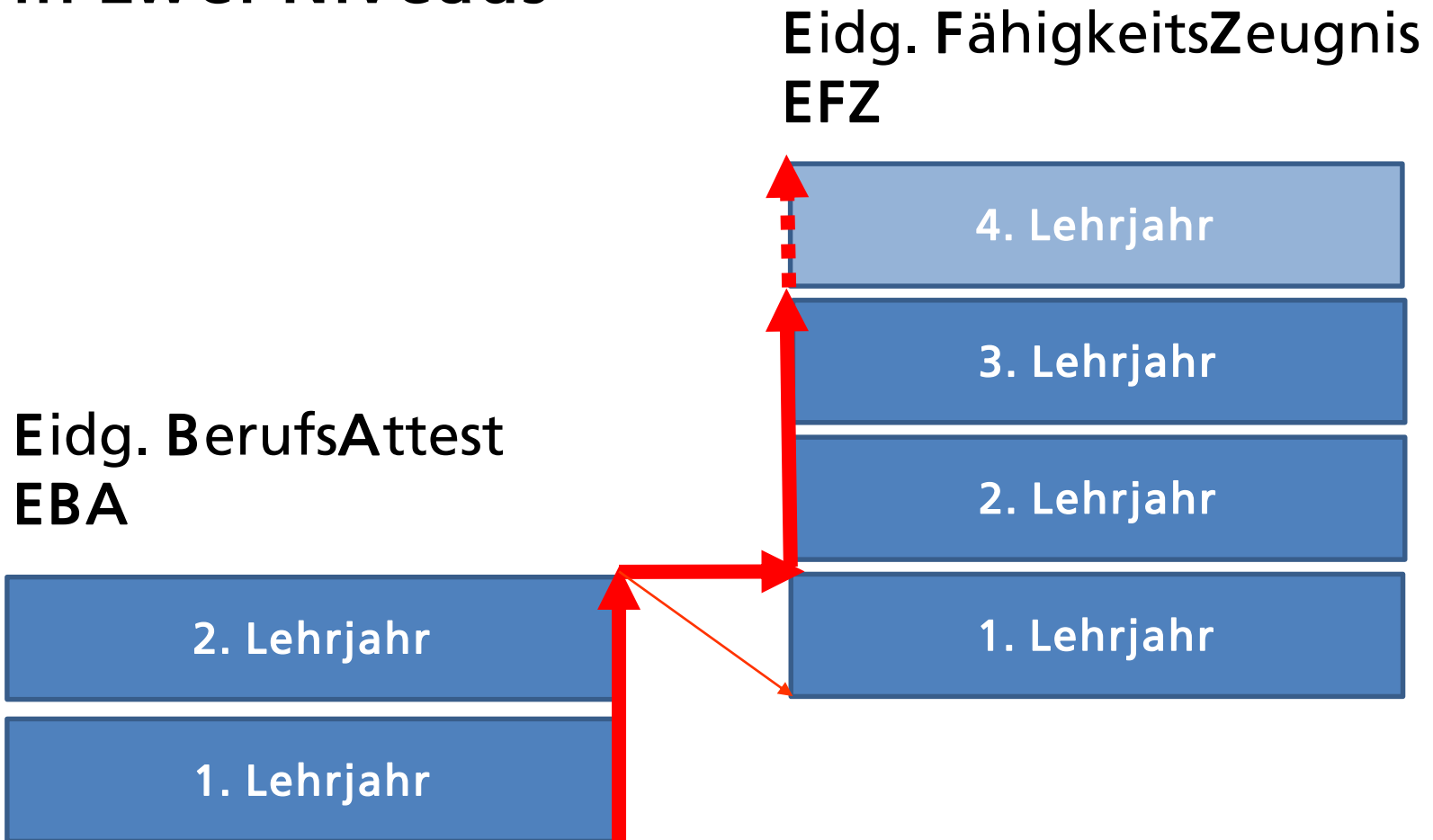
nach der Lehre





S
A

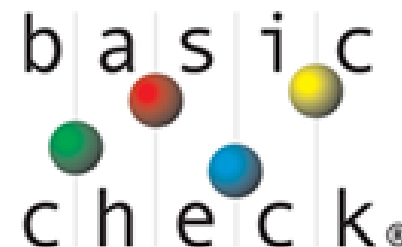
Berufliche Grundbildung (Lehre) in zwei Niveaus



Check S2 / Check S3

www.check-dein-wissen.ch

Eignungstests (Beispiele)





Gymnasium

- 4 Jahre
- Gymnasiale Maturität
- Vertiefte, breite Allgemeinbildung
- Vorbereitung auf ein Studium an Universität / ETH...
- ...und direktester Weg dorthin
- Noch keine Berufsausbildung
- Schwerpunkte:
 - Anwendungen Mathe u. Physik
 - Biologie und Chemie
 - Griechisch
 - Italienisch
 - Latein
 - Musik
 - Russisch
 - Spanisch
 - Wirtschaft und Recht
 - Bildnerisches Gestalten

Fachmittelschule FMS

- 3 Jahre bis zum Fachmittelschulabschluss
Im 4. Jahr die Fachmaturität
- Breite Allgemeinbildung + berufsfeldspezifischer Unterricht
- Vorbereitung in bestimmten Berufsfeldern auf Ausbildungen der Tertiärstufe (Höhere Fachschulen HF, Fachhochschulen FH, Pädagogische Hochschulen PH)
- Noch keine Berufsausbildung
- Nach Fachmatur ist Passerelle möglich
Fachmatur + Passerelle = Zugang zu Uni / ETH / PH

Fachmittelschule FMS

Fachrichtungen FMS Baselland

Pädagogik

Gesundheit / Naturwissenschaften

Soziale Arbeit

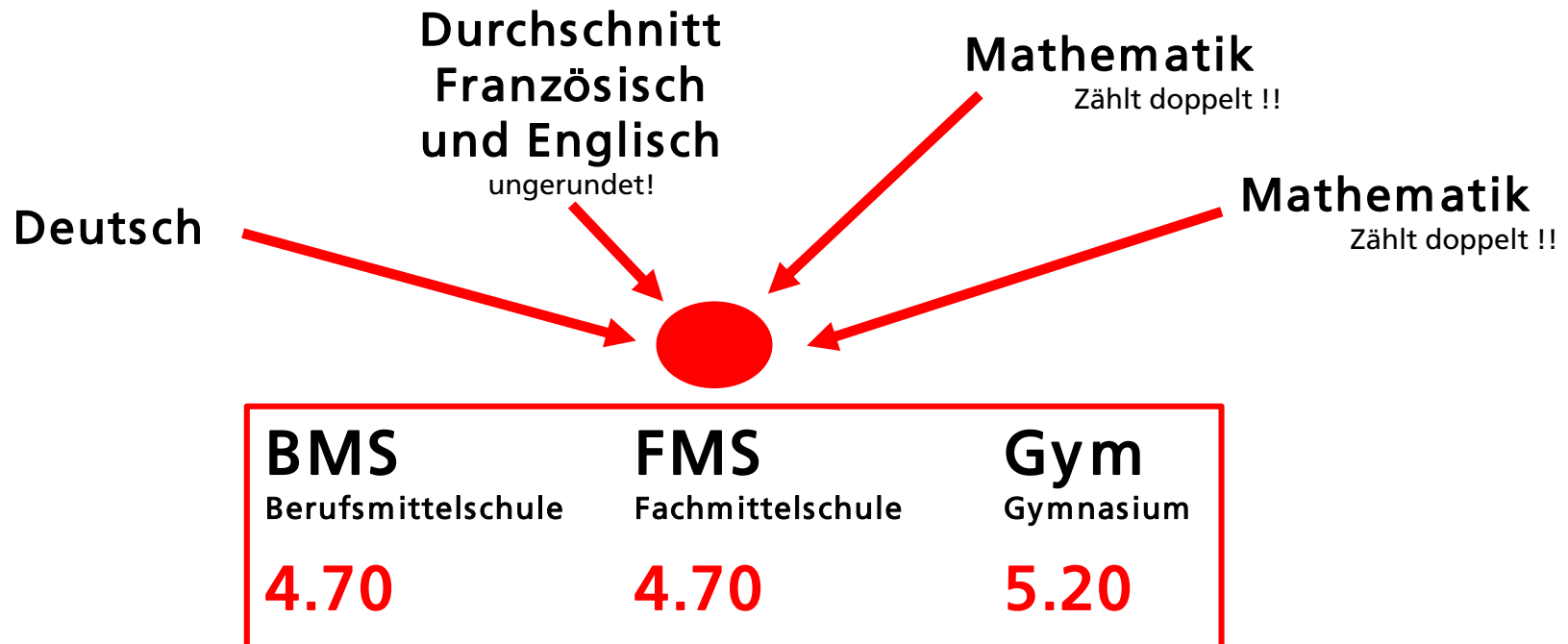
Gestaltung / Kunst

Musik (Kt. SO finanziert nicht)

BS: zusätzlich Kommunikation/Information und
Musik/Theater/Tanz

Aufnahmebedingungen in die Mittelschulen aus der Sek E

Aus der solothurnischen Sek E wird prüfungsfrei aufgenommen: Wer im ersten Zeugnis der 3. Sek E > Die Promotionsbedingungen erfüllt und mindestens diesen Notendurchschnitt hat:



Alle anderen SuS:
Aufnahmeprüfung an einer solothurnischen Mittelschule möglich

Brückenangebote

Kombiniertes Profil: Verschiedene Anbieter

Praktikum in einem Betrieb (3 Tage)

Schule (2 Tage)

Schulisches Profil

5 Tage Schule am ZBA BS oder ZBA BL



Vorkurse der AGS Basel

Praktischer und theoretischer Unterricht an der allgemeinen
Gewerbeschule Basel



Integratives Profil (ZBA BS) / Integrationsjahr (Olten)

5 Tage Schule mit intensiv Deutschunterricht

Brückenangebote mit



Kanton SO finanziert NICHT

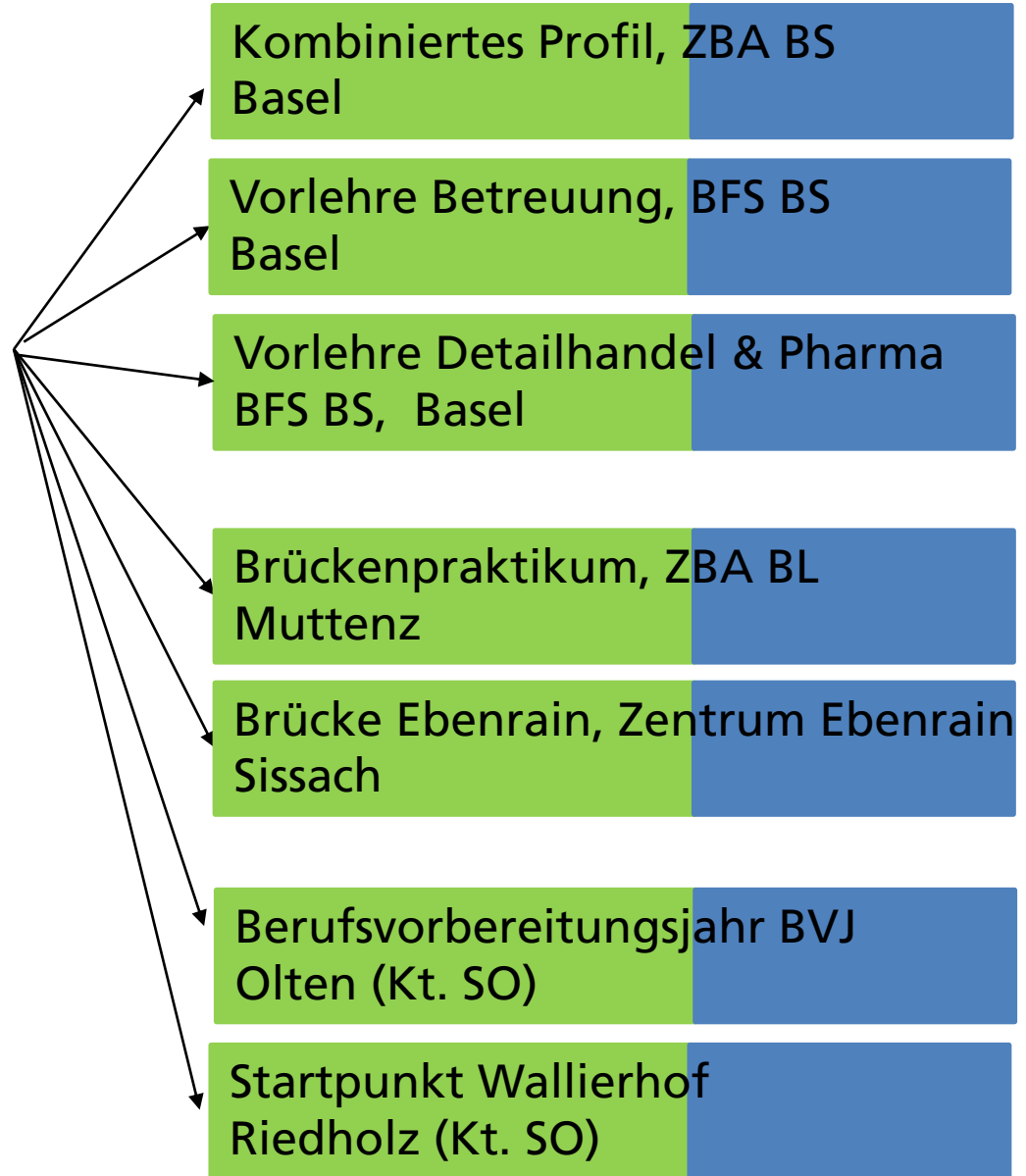
Kostengutsprache des Schulkreises
notwendig

Jeder Schulkreis regelt selbst, ob und
bei welchen Angeboten und mit
welchen Bedingungen er eine
(Mit)Finanzierung leistet.

Oder Selbstzahler

Kombiniertes Profil
3 Tage Praktikum + 2 Tage Schule

Kosten Schulgeld werden vom
Kanton Solothurn übernommen



Weitere Zwischenlösungen

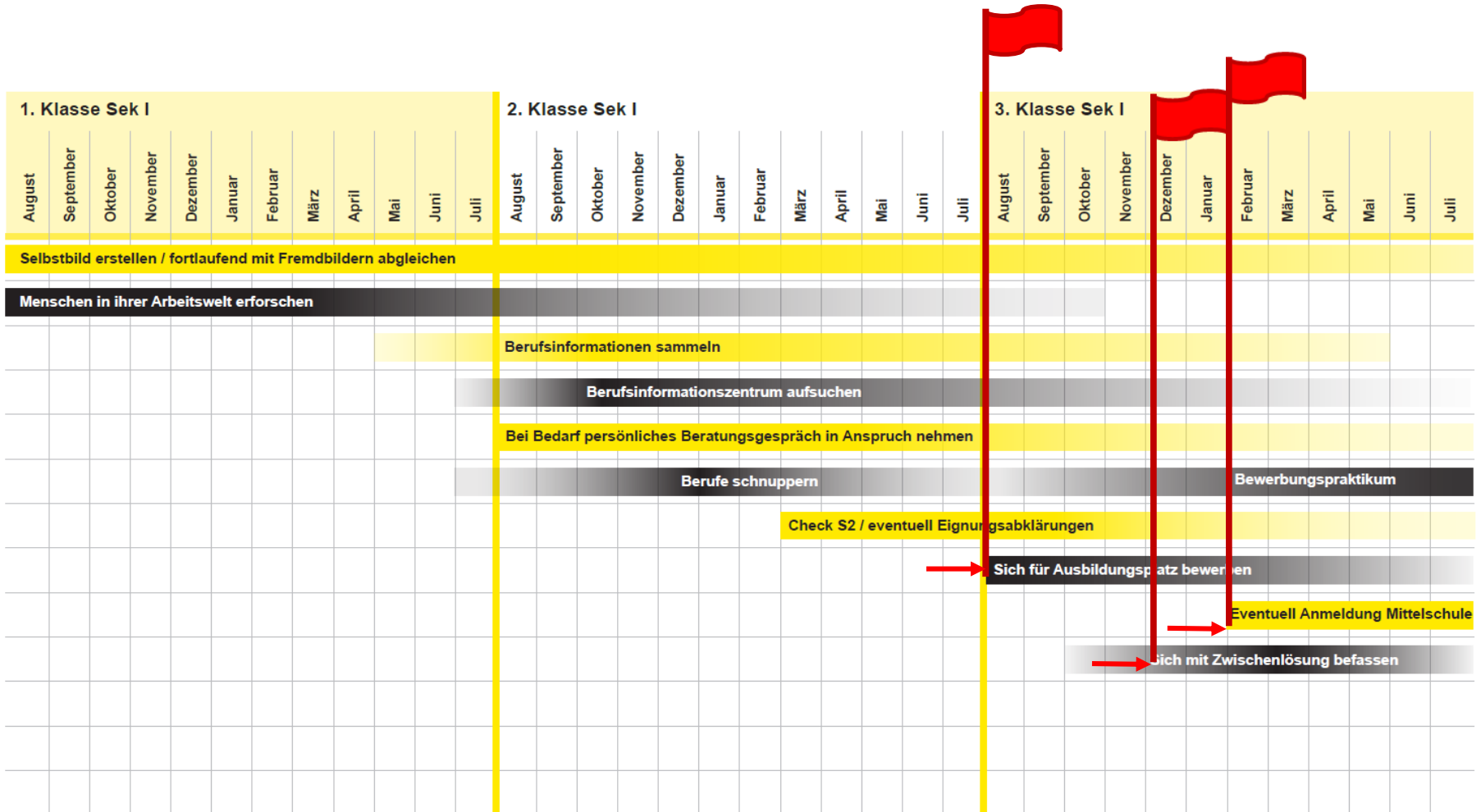
(Selbstfinanzierung)

kein Anspruch auf Vollständigkeit

- Sozialjahr Nowesa (Schulort Aarau)
- Au Pair
- Sprachaufenthalte, Sprachjahr
- Berufspraktika (sehr oft bei FABE Fachmann/-frau Betreuung)
- Privatschule
- Jobben

- Vorkurs Schule für Gestaltung

Berufswahlfahrplan



Bei weiteren Fragen, Anliegen...



Am Montag im Schulhaus

→ 061 704 71 79

→ petra.haeubi@dbk.so.ch

Oder im BIZ Breitenbach

→ 061 704 71 71

→ bizbreitenbach@dbk.so.ch